



PRESSEINFORMATION

Klimawandel ist die Jahrhundertherausforderung unserer Zeit

Rheinland-Pfalz Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen und Energieagentur Rheinland-Pfalz kooperieren

Kaiserslautern/Trippstadt/Mainz, 19.08.2020: „Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das schaffen viele“, sagte vor langer Zeit der Sozialreformer und Gründer der genossenschaftlichen Bewegung, Friedrich Wilhelm Raiffeisen. Klimaschutz ist eine Jahrhundertaufgabe, an der alle Generationen mitwirken müssen. Um die Kräfte für Klimaschutz, Energiewende und Klimawandelanpassung in Rheinland-Pfalz zu bündeln, unterzeichnen am 19. August 2020 das Rheinland-Pfalz Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen und die Energieagentur Rheinland-Pfalz in Mainz eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

„Unsere Natur leidet im dritten Jahr in Folge unter Hitze und Dürre. Und auch die Statistik belegt: Die Jahresmitteltemperatur ist in Rheinland-Pfalz seit Beginn der Wetteraufzeichnungen um 1,6 Grad gestiegen“, sagte Umweltministerin Ulrike Höfken anlässlich der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung. „Der Klimawandel ist die Jahrhundertherausforderung unserer Zeit. Um unser Klimaschutzziel – ein klimaneutrales Rheinland-Pfalz bis 2050 – zu erreichen und gemeinsam Lösungen für die Klimafolgenanpassung zu finden, brauchen wir ein starkes Netzwerk. Die Kommunen sind zentrale Schlüsselakteure bei der Umsetzung von regionalen Klimaschutzprojekten und die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt sie landesweit als anerkannter und bewährter Partner für den Klimaschutz und die Energiewende“, betonte die Ministerin.

Im Kern geht es bei der Kooperationsvereinbarung darum, Kommunen, Unternehmen und Bürger über die Potenziale und Chancen einer nachhaltigen Entwicklung zu informieren und zielführende Projekte anzustoßen und zu begleiten. „Regionen und Kommunen werden künftig eine zentrale Rolle als Planungsträger von Strategien und Maßnahmen spielen, sowohl um den Klimawandel einzudämmen, als auch um die Folgen des Klimawandels zu bewältigen. Mit der Energieagentur Rheinland-Pfalz arbeiten wir schon lange Jahre partnerschaftlich zusammen. Jetzt zementieren wir diese Zusammenarbeit durch den Kooperationsvertrag“, sagte Dr. Ulrich Matthes, Leiter des RLP Kompetenzzentrums für Klimawandelfolgen.

Gemeinsam Vorhaben und Projekte umsetzen

Im Detail sieht die Vereinbarung vor, dass die Kooperationspartner ihre Aktivitäten noch gezielter koordinieren. Darüber hinaus werden die Energieagentur Rheinland-Pfalz und das RLP Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen künftig gemeinsame Vorhaben und Projekte zu Themen rund um die Energiewende, den Klimaschutz und die Klimawandelanpassung initiieren und durchführen. „Das wird die Schlagkraft für Energiewende und Klimaschutz in unserem Bundesland

und die regionale Wertschöpfung noch einmal erhöhen“, ist sich Michael Hauer, Geschäftsführer Energieagentur Rheinland-Pfalz, sicher. Im Rahmen dieser Kooperation wird die Landesenergieagentur auch die Datenbasis für den rheinland-pfälzischen Energieatlas sowie die Kommunale Treibhausgas-Bilanzierung als Dienstleistung für die Kommunen weiter ausbauen. „Jede Kommune wird ihren Bürgern und Entscheidungsträgern, wenn nicht heute, dann spätestens morgen Antworten zur Entwicklung ihrer eigenen Treibhausgasbilanz und dem eigenen Beitrag dazu liefern müssen. Dabei helfen wir gerne und stellen den Landkreisen auch entsprechende Instrumente zur Verfügung“, so Hauer.

Das Rheinland-Pfalz Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen der Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft wurde 2010 als Einrichtung des Landes für „Klimawandel – Folgen – Anpassung“ gegründet. Wesentliche Aufgabe ist es, eigene Forschung zu den Folgen des Klimawandels durchzuführen und zu koordinieren sowie Forschung, Monitoring und bestehende Aktivitäten zu vernetzen.

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt als kompetenter Dienstleister Kommunen und ihre Bürger sowie Unternehmen in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung von Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet und informiert unabhängig, produkt- sowie anbieterneutral.

Kontakt: Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider / Pressesprecherin
Telefon 0631 / 34371 - 158
E-Mail: dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de

Kontakt: Rheinland-Pfalz Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen
Dr. Ulrich Matthes / Leitung
Telefon: 06131-884-268-153
E-Mail: [ulrich.matthes\(at\)klimawandel-rlp.de](mailto:ulrich.matthes(at)klimawandel-rlp.de)